

# INHALT

Vorbemerkung .....	7
EINLEITUNG .....	9
<i>Zum Anliegen des Buches</i> 9	
<i>Zur Methode</i> 13	
I. LEIB ODER «ICH»	
Anthropologische Perspektiven und ihre kosmologischen Konsequenzen ..	17
<i>Natur und Moral</i> 17	
<i>Der Mensch im ungeschaffenen götterleeren Kosmos</i> 19	
<i>Szientismus oder Leibphilosophie: Scheinwege aus der Isolation</i> 24	
<i>Das Ich, die Seele und der Leib</i> 34	
<i>Die Entfaltung geistiger Gegenwart: Kosmologie vom Ich aus</i> 41	
II. KREISGANG DES DENKENS UND ERFAHRUNG DES GANZEN	
<i>Zur Naturphilosophie C. F. v. Weizsäckers aus der Perspektive der Anthroposophie</i> .....	45
<i>Das Grundmotiv</i> 45	
<i>Eine Philosophie des Kreisganges</i> 46	
<i>Individualität und Tod</i> 50	
<i>«Bewußtsein ist ein unbewußter Akt»</i> 54	
<i>«Ständigkeit der Natur»</i> 58	
<i>Eine Physik der Zeit</i> 61	
<i>Meditation: Erfahrung der Einheit des Ganzen</i> 66	
<i>Das Ich zwischen Illusion und Selbstverleugnung</i> 68	
III. ZEIT, RAUM, MATERIE .....	
<i>Vom Ursprung der Zeit</i> 74	
<i>Vom Ursprung des Raumes</i> 78	
<i>Leben in Raum und Zeit</i> 82	
<i>Was ist Materie?</i> 85	
<i>Brownsche Bewegung und das Gesetz vom Wachstum der Entropie</i> 88	
<i>Die Mechanik und die Richtung der Zeit</i> 92	
<i>Archilles und die Schildkröte – Grenzen der mechanischen Wärmetheorie</i> 98	

IV. ZUR PHÄNOMENOLOGIE DER WÄRME .....	102
<i>Wärmewahrnehmung als Leib erfahrung</i>	102
<i>Wärmeorganismus und Wärmeregulation</i>	112
<i>Wärme im Raum</i>	116
<i>Wärme in der Zeit</i>	119
<i>Wärme als Element</i>	122
<i>Wärme an der Grenze von Verräumlichung und Enträumlichung</i>	126
V. PHYSIKALISCHE WÄRME	
<i>Phänomenologische Grundlagen thermodynamischer Begriffe</i>	130
<i>Temperatur und allgemeine Gasgleichung</i>	130
<i>«Wärmemenge» und innere Wärmeverwandtschaft der Körper</i>	135
<i>Über die phänomenologischen Grundlagen der Wärmeleitung</i>	141
<i>Gase als Bilder der Wärme</i>	145
<i>Entropie und das Urphänomen des Wärmeausgleichs</i>	150
<i>Innere Wärme und der dritte Hauptsatz der Thermodynamik</i>	157
<i>Zusammenfassung</i>	162
VI. DIE WELT DURCH DEN LEIB ERFAHREN	
<i>Die Sinneserlebnisse des Menschen und ihr Ursprung im Wärmeerlebnis</i>	171
<i>Sinnesmodalitäten und Atmosphäre</i>	171
<i>Zum Begriff des Sinnes</i>	176
<i>Der Wärmesinn als ursprünglicher Sinn</i>	180
<i>Leib-Sinne</i>	183
<i>Stoff-Sinne</i>	185
<i>Ausdruck-Sinne</i>	191
<i>Das Spektrum der Sinne und die physische Welt</i>	198
VII. WÄRME ALS LEIB DES ICH	
<i>Ausblicke auf die Kosmologie Rudolf Steiners</i>	201
<i>Das Ich im Denken und in der Wärme</i>	201
<i>Die Gegenwart der Vergangenheit. Die «Akasha-Chronik»</i>	204
<i>Wärme als Ur-Materie und als Spiegel des Ich</i>	206
ZUSAMMENFASSUNG UND AUSBLICK .....	
LITERATURVERZEICHNIS .....	
	216
	218